

STEUERUNG

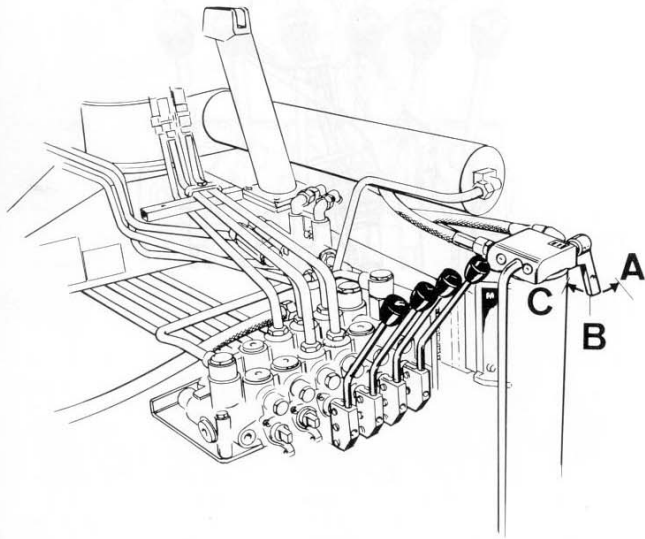
Steuerung der Stützbeine

Den Steuerhandgriff des Stützbeinventiles auf „Down“ (abwärts) einstellen, A, und das Schubstück einfahren. Sobald die Stützplatten den Erdboden erreicht haben, den Steuerhandgriff des Ausschubes wieder in Neutrallage zurückführen. Den Steuerhandgriff der Stützbeinventile dann auf „Stop“ stellen, B.

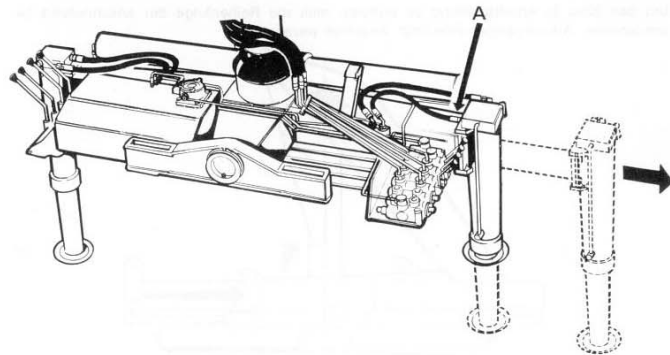
Mit wachsender Belastung die Stützbeine so anheben, daß die Last im wesentlichen auf dem Federsystem des LKW:s ruht.

Das Hochfahren der Stützbeine geschieht wie das Ausfahren, jedoch mit dem Unterschied, daß der Steuerhandgriff der Stützbeinventile in Lage „Up“ (aufwärts) stehen soll, C.

Beim Steuern der Stützbeine soll der Kranarm unbelastet sein.



STEUERUNG



Ausziehbare Abstützungen

Wenn der Kran mit seitlich ausziehbaren Stützbeinen ausgerüstet ist, sollen diese nach folgender Anleitung ausgezogen werden:

Die Sperre bei A wird entriegelt. Das Ausziehteil wird bis zum Anschlag herausgezogen (600 mm). Es ist zu empfehlen, das Wiedereinschnappen der Sperre zu kontrollieren (siehe auch Seite 22).

Nach dem Be- bzw. Entladen werden die Ausschubteile bis auf ca. 3–4 cm wieder eingeschoben. Nachdem die Stützbeine um 45° nach hinten geklappt sind, kann der restliche Teil des Auslegerteiles eingeschoben werden. Durch das Hochklappen der Stützbeine wird eine bedeutend größere Bodenfreiheit des Lkw's erreicht.

Zusammenlegen in Transportstellung

1. Die Stützbeine einfahren. Bei seitlich ausziehbaren Stützbeinen das Einschnappen der Sperre kontrollieren.
2. Das hydraulische Schubstück bis zum Anschlag einfahren.
3. Den Wipparm bis zum Anschlag einklappen (Senkfunktion).
4. Den Hubarm bis zur Endlage absenken.
5. Den Wipparm vorsichtig auf die Transportstütze am Kranfuß ablegen.
6. Das hydraulische Schubstück darf auf keiner Seite über den Lkw hinausragen.
7. Den Nebenantrieb auskuppeln.

Der Kran soll möglichst immer in der eben beschriebenen Transportlage abgelegt werden.